

Gemeinde Neckertal

Schutzverordnung zum Kulturgüterschutz

Schutzverordnungstext

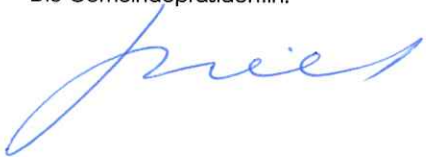
Genehmigung

14. Dezember 2022

145.3.004.00

Vom Gemeinderat erlassen am: 22. März 2022

Die Gemeindepräsidentin:



Der Gemeinderatsschreiber:



Öffentliche Auflage vom: 13. Juni 2022 bis 12. Juli 2022

Genehmigt vom Amt für Raumentwicklung und Geoinformation am:

11. Aug. 2023

Der Amtsleiter:



Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Bestimmungen

- Art. 1 Geltungsbereich
- Art. 2 Zweck
- Art. 3 Verhältnis zu anderem Recht
- Art. 4 Rechtswirkung, Umgebungsschutz

II. Besondere Schutzbestimmungen

- Art. 5 Ortsbildschutzgebiete OS A, OS B
- Art. 6 Kulturobjekte KO G, KO A
- Art. 7 Baugruppen BG
- Art. 8 Archäologische Schutzgebiete ASG

III. Vollzug

- Art. 9 Bewilligungspflicht
- Art. 10 Bewilligungen
- Art. 12 Zuwiderhandlungen
- Art. 12 Beitragswesen
- Art. 13 Inkrafttreten

Der Gemeinderat Neckertal erlässt, gestützt auf Art. 17 ff. des Raumplanungsgesetzes vom 22. Juni 1979 (RPG; SR 700), Art. 32b der Raumplanungsverordnung vom 28. Juni 2000 (RPV; SR 700.1), Art. 5 ff. des eidg. Natur- und Heimatschutzgesetzes vom 1. Juli 1966 (NHG, SR 451), Art. 1, 34 ff., 114 ff. des Planungs- und Baugesetzes vom 5. Juli 2016 (PBG, sGS 731.1), Art. 10 ff. der Verordnung zum Planungs- und Baugesetz vom 27. Juni 2017 (PBV; sGs 731.11), Art. 3 f. des Gemeindegesetzes vom 21. April 2009 (GG; sGS 151.2), Art. 4, 26-33 des Kulturerbegesetzes vom 15. August 2017 (KEG; sGs 277.1) sowie die Verordnung über Kantonsbeiträge an unbewegliche Kulturgüter vom 19. Juni 2018 (VUKG; sGs 277.11) folgende:

Schutzverordnung

I. Allgemeine Bestimmungen

Geltungsbereich	Art. 1 Die nachstehenden Bestimmungen gelten für folgende, im Schutzplan M 1: 10'000 / M 1:5'000 der Gemeinde Neckertal sowie in den dazugehörigen Verzeichnissen aufgeführten Objekte und Gebiete: - Ortsbildschutzgebiete - Kulturobjekte (Bauten und Anlagen) - Baugruppen - archäologische Schutzgebiete
Zweck	Art. 2 Diese Verordnung bezweckt die Erhaltung der in Art. 1 aufgeführten Schutzgegenstände.
Verhältnis zu anderem Recht	Art. 3 ¹ Soweit diese Verordnung nicht im Rahmen gesetzlicher Ermächtigung abweichende Bestimmungen enthält, gehen die Bestimmungen von Bund und Kanton vor. ² Für Bauten und Anlagen, die nach den Vorschriften der Schutzverordnung bewilligt werden können, bleiben die Bestimmungen des Baureglementes vorbehalten.

	Art. 4
Rechtswirkung, Umgebungsschutz	¹ Die im Schutzverordnungsplan und –text bezeichneten Schutzgegenstände sind im umschriebenen Umfang zu erhalten. Die Inventare zur Schutzverordnung haben bei der Beurteilung von Veränderungsvorhaben wegleitende Bedeutung. Die Konkretisierung des Schutzzumfanges erfolgt im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens. ² In der unmittelbaren Umgebung der von dieser Verordnung erfassten Schutzgegenstände sind alle Massnahmen und Aktivitäten, welche die Schutzgegenstände beeinträchtigen, untersagt. ³ Die Beseitigung eines Schutzobjektes setzt die vorgängige Entlassung aus dem Schutzplan und dem Schutzverzeichnis gemäss dem für die Änderung von Nutzungsplänen vorgesehenen Verfahren voraus (Art. 34 ff PBG).

II. Besondere Schutzbestimmungen

	Art. 5
Ortsbildschutzgebiete OS A, OS B	¹ Die Ortsbildschutzgebiete umfassen die wichtigsten historischen Ortsteile (Ortsbildschutzgebiete OS A) sowie weitere, prägende Ortsteile mit überwiegend lokaltypischen Bauten und wichtigen Freiräumen in einem historisch gewachsenen Kontext (Ortsbildschutzgebiete OS B). ² Im Ortsbildschutzgebiet A sind Bauten, Anlagen, Gassen, Plätze und Freiräume in ihrer bestehenden Substanz und in ihrem charakteristischen Erscheinungsbild, bis und mit der entsprechenden Detailgestaltung, Materialwahl und Farbgebung, zu pflegen und zu erhalten. Abbrüche sind nur zulässig, wenn der Erhalt der vorhandenen Bausubstanz in Abwägung des geschichtlichen und künstlerischen Wertes nicht sinnvoll ist und zugleich die entstehende Lücke das Ortsbild nicht negativ beeinträchtigt oder die Ausführung eines für das Ortsbild gleichwertigen Neubaus gesichert ist. Neubauten, bauliche Ergänzungen und neue Anlagen sind sorgfältig in das geschützte Ortsbild einzupassen. Sie haben sich an den wesentlichen Merkmalen der historischen Bebauung zu orientieren, insbesondere gilt dies für Volumetrie, Dachform, Stellung, Ausrichtung, Gliederung, Massstäblichkeit, Dach- und Fassadengestaltung sowie Materialisierung und Farbgebung. An- und Kleinbauten, Dachaufbauten sowie Reklamen und Beschriftungen und dergleichen haben sich auf eine mit dem Ortsbild verträgliche Grösse zu beschränken. ³ Im Ortsbildschutzgebiet B sind die Bebauungsart und die vorhandenen Freiräume in ihrer typischen Struktur und den dafür wesentlichen Elementen zu pflegen und zu erhalten. Neue Bauten und Anlagen sowie Ersatzbauten sind sorgfältig ins Orts- und Strassenbild einzupassen und haben sich an den wesentlichen Merkmalen der bestehenden Bebauungsart wie Kubatur, Proportionen, Stellung und Ausrichtung zu orientieren.

Kulturobjekte KO G, KO A	Art. 6 ¹ Kulturobjekte (Gebäude sowie Anlagen) sind in ihrer schutzwürdigen Substanz sowie in ihrem Erscheinungsbild und mit ihrer Umgebung zu erhalten und fachgerecht zu pflegen. ² Alle baulichen und gestalterischen Veränderungen sowie Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen im Innern und am Äussern sind bewilligungspflichtig. ³ Der Abbruch, die Beseitigung oder andere Massnahmen, die den geschichtlichen oder künstlerischen Wert beeinträchtigen, sind untersagt.
Baugruppen BG	Art. 7 ¹ Baugruppen umfassen kulturgeschichtlich und historisch wertvolle, aufgrund ihrer Lage und Anordnung zusammengehörende Gruppierungen von Bauten ausserhalb der Bauzone und sind in ihrer Substanz und in ihrem Erscheinungsbild zu erhalten. Abbrüche sind nur zulässig, wenn der Erhalt der vorhandenen Bausubstanz in Abwägung des geschichtlichen und künstlerischen Wertes nicht sinnvoll ist. ² Die prägenden Strukturelemente, insbesondere die Volumetrie, die Stellung und die Massstäblichkeit der Bauten sowie der zurückhaltende Umgang mit dem natürlichen Terrain sind zu wahren; die Materialisierung der Fassaden und des Daches hat sich an der herkömmlichen Bauweise zu orientieren. ³ Bestehende, die Baugruppe prägende Freiräume, Bepflanzungen oder andere natürliche Elemente sind zu erhalten. ⁴ Neubauten sind zulässig, wenn die Qualität der Baugruppe dadurch nicht beeinträchtigt wird.
Archäologische Schutzgebiete ASG	Art. 8 ¹ Bei den archäologischen Schutzgebieten sind die bestehenden Erdschichten, Bauten und baulichen Fragmente soweit als möglich in ihrem Bestand zu erhalten. Alle Tätigkeiten und Massnahmen, die eine Gefährdung dieser Gebiete mit sich bringen, wie das Erstellen von Hoch- und Tiefbauten sowie von Anlagen, Geländeänderungen oder Aufforstungen, sind durch die Kantonsarchäologie bewilligen zu lassen. ² Diesem Schutz unterstehen namentlich folgende Gebiete und Objekte: - ASG 01 Burg Reitenberg, Furt; - ASG 02 Kapelle Jungfrau Maria, Brunnadern; - ASG 03 Pfarrkirche und Probstei St. Peter, St. Peterzell; - ASG 04 Burgstelle Salen, Ebersol; - ASG 05 Pfarrkirche St. Jakob, Mogelsberg. ³ Die Entdeckung von Gegenständen, die archäologische Funde sein könnten, ist unverzüglich der Kantonsarchäologie zu melden. Die Gegenstände dürfen weder behändigt noch verändert, zerstört oder in ihrem Bestand gefährdet werden. An der Fundstelle dürfen bis zur Beurteilung durch die Kantonsarchäologie keine Veränderungen vorgenommen werden.

⁴ Alle weiteren Bestimmungen im Umgang mit archäologischen Gegenständen sind dem kantonalen Kulturerbe-gesetz (KEG) zu entnehmen.

III. Vollzug

Art. 9

Bewilligungspflicht

¹ Die Baubewilligungspflicht nach Art. 129 Abs. 1 PBG und Art. 136 PBG wird in Anwendung von Art. 121 und 122 PBG ausgedehnt auf:

- sämtliche baulichen Veränderungen (eingeschlossen Bedachungen, Farbgebungen, Fenster, Reklameeinrichtungen etc.) innerhalb der Ortsbildschutzgebiete und an Kulturobjekten;
- sämtliche Terrainveränderungen und Veränderungen der Freiräume in den von der Schutzverordnung erfassten Gebieten bzw. bei den Einzelobjekten.

² Solaranlagen in den Ortsbildschutzgebieten von kantonaler Bedeutung mit Substanzschutz (OS A) unterstehen der Baubewilligungspflicht und dürfen das geschützte Ortsbild nicht beeinträchtigen. Im Übrigen richtet sich die Bewilligungspflicht von Solaranlagen nach der eidgenössischen Raumplanungsgesetzgebung (Art. 18a RPG, Art. 32a und 32b RPV) sowie dem kantonalen Planungs- und Baugesetz (Art. 136 ff PBG).

Art. 10

Bewilligungen

¹ Vorhaben werden bewilligt, wenn damit keine Beeinträchtigung oder Beseitigung des Schutzgegenstandes verbunden sind.

² Vorhaben, die eine Beeinträchtigung oder Beseitigung eines Schutzgegenstandes zur Folge haben, können nur bewilligt werden, wenn ein gewichtiges, das Interesse an der Erhaltung überwiegendes Bedürfnis nachgewiesen wird.

³ Die Erteilung einer Baubewilligung bei Baudenkmälern von nationaler und kantonaler Bedeutung setzt die Zustimmung der kantonalen Denkmalpflege voraus

Art. 11

Zuwiderhandlungen

¹ Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung werden gemäss Art. 24ff. NHG und Art. 162 PBG geahndet.

² Die Behebung eines unrechtmässigen Zustandes, die Wiederherstellung und die Ersatzvornahme richten sich nach Art. 159 f. PBG.

Art. 12

Beitragswesen

¹ Die Gemeinde unterstützt im Rahmen von bewilligten Krediten die Bewahrung der im Anhang bezeichneten Kulturobjekte von lokaler Bedeutung durch Beiträge.

² Die Ausrichtung von Kantonsbeiträgen an Baudenkmäler und archäologische Denkmäler von kantonaler und nationaler Bedeutung richtet sich nach Art. 31 f. KEG und den Bestimmungen der Verordnung über Kantonsbeiträge

an unbewegliche Kulturgüter (VUKG).

Art. 13

Inkrafttreten

¹ Die Schutzverordnung Neckertal tritt mit der Genehmigung durch das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation des Kantons St. Gallen in Kraft. Der Gemeinderat bestimmt den Vollzugsbeginn.

² Gleichzeitig werden folgende Erlasse bzw. Teile von Erlassen sowie alle zwischenzeitlich erfolgten Nachträge und Änderungen zu diesen Erlassen aufgehoben:

- Schutzverordnung St. Peterzell vom 31. August 1989 (rev. 10. Juli 1996), Art. 1 (Geltungsbereich 'Ortsbilschutzgebiete' und 'Kultur-Schutzobjekte'), Art. 17 (Kulturobjekte), Kap. 4, Art. 19 (Ortsbilschutz) sowie Verzeichnis Kultureinzelobjekte;
- Schutzverordnung Brunnadern vom 25. Januar 1995 (mit Änderungen vom 28. November 2002), Art. 1 letzte Zeile (Schutz und Erhalt der 'künstlerisch oder geschichtlich wertvollen Bauten oder Bauteile'), Art. 3, Aufzählungspunkte 'Kulturobjekte' und 'Kulturlandschaftsschutzgebiet', Kap. 5 (Kulturobjekte, Kulturlandschaftsschutzgebiet), Art. 17 (Bedeutung), Art. 18 (Schutzzumfang), Art. 18bis (Kulturlandschaftsschutzgebiet) sowie Verzeichnis Anhang I (Kulturobjekte);
- Baureglement Brunnadern vom 25. Januar 1995, Art. 26 (Ortsbilschutz);
- Baureglement Mogelsberg vom 3. Oktober 1997 (mit Ergänzungen vom 27. April 2001), Art. 20 (Heimatschutz).

Anhang

Objekt-
verzeichnisse

- Verzeichnis der Kulturobjekte
- Verzeichnis der Ortsbilschutzgebiete und der Baugruppen

Anhang zur Schutzverordnung Neckertal

Verzeichnis der Kulturobjekte

Obj_Nr.	Ass_Nr.	Parz_Nr.	Adresse	Objektbezeichnung	Einstufung
KO 001	28B	158B	Dorfstrasse, Brunnadern	Evangelische Kirche	kantonal
KO 002	1M	96M	Dorfstrasse, Mogelsberg	Paritätische Kirche St. Jakobus	kantonal
KO 003	39/40S	511M	Dorf 39, St. Peterzell	Katholische Kirche und Probstei	kantonal
KO 004	673/56/707S	66S	Dorf 673, St. Peterzell	Evangelische Kirche	kantonal
KO 005	23B	442B	Dorfstrasse 20, Brunnadern	Wohnhaus, ehem. Gemeindehaus	kantonal
KO 006	26B	50B	Dorfstrasse 22, Brunnadern	Künzlihaus	lokal
KO 010	474M	625M	Ebnetstrasse 1, Brunnadern	Wohnhaus	kantonal
KO 011	475M	626M	Ebnetstrasse 3, Brunnadern	Wohnhaus	kantonal
KO 012	46B	39B	Steigstrasse 4a, Brunnadern	Grosshaus Oberdorf	kantonal
KO 013	10B	299B	Unterdorfstrasse 7, Brunnadern	Fabrikantenhaus Unterdorf	kantonal
KO 014	782M	1006M	Landhausstrasse 18, Dicken	Wohnhaus	lokal
KO 015	776M	1274M	Landhausstrasse 5, Dicken	Hauptmannshaus	kantonal
KO 016	758M	1021M	Oberdickenstrasse 9, Dicken	Villa Eppenberger	lokal
KO 018	128M	15M	Böschbachstrasse 9, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal
KO 020	47M	91M	Dorfstrasse 14, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal
KO 021	63M	67M	Dorfstrasse 17, Mogelsberg	Wohnhaus	kantonal
KO 023	70/71M	74/73M	Dorfstrasse 7/9, Mogelsberg	Wohnhaus	kantonal
KO 025	72M	75M	Lettenstrasse 2, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal
KO 026	39M	95M	Rössliweg 2, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal

KO 029	41M	469M	Sandbüelstrasse 2, Mogelsberg	Alter Bären	kantonal
KO 032	453M	651M	Hauptstrasse 35, Necker	Wohnhaus	lokal
KO 036	196B	100B	Furtstrasse 40, Brunnadern	Handelshaus Spreiten- bach	kantonal
KO 037	35S	38S	Dorf 14a, St. Peterzell	Ferggerhaus Näf	kantonal
KO 038	55S	62S	Dorf 15, St. Peterzell	Evang. Pfarrhaus	kantonal
KO 042	50S	48S	Dorf 28, St. Peterzell	Haus Falk / Rotes Haus	kantonal
KO 043	27S	445S	Dorf 6a/6b, St. Peterzell	Wohnhaus	lokal
KO 045	111B	121B	Wasserfluhstrasse 50, Brunnadern	Fabrikantenhaus Steig	kantonal
KO 047	562S	143S	Hauptstrasse 53, Wald	Fabrikantenhaus	kantonal
KO 048	564S	146S	Hauptstrasse 55, Wald	Fabrikantenhaus	kantonal
KO 049	560S	140S	Hauptstrasse 47a, Wald	Fabrikantenhaus	kantonal
KO 050	583S	513S	Hauptstrasse 75, Wald	Fabrikantenhaus Tüfi	kantonal
KO 056	746M	1026M	St. Peterzellerstrasse 6, Dicken	Altes Schulhaus	lokal
KO 059	131M	23M	Böschenbachstrasse 6, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal
KO 060	132M	22M	Böschenbachstrasse 8, Mogelsberg	Wohnhaus	lokal
KO 062	43M	1464M	Sandbüelstrasse 11, Mogelsberg	Haus auf Sandbüel	lokal
KO 064	61S	63S	Dorf 19, St. Peterzell	Wohnhaus	lokal
KO 070	1/2/3/4S	8S	Mühle 1, St. Peterzell	Mühle St. Peterzell	kantonal
KO 071	421M	671M	Hauptstrasse 3, Necker	Gewerbebau	lokal
KO 072	187/188/189B	153B	Furtstrasse 38b, Brunnadern	Fabrikantenhaus 'alte Spinnerei'	kantonal
KO 073	589/591/592S	524/519/518S	Hauptstrasse 68/70a, Wald	ehem. Bleicherei, 'Bleichi'	kantonal

KO 074	1206M	472M	Aach 1206, Hoffeld	ehem. Bauernhaus	lokal
KO 075	1212M	467M	Aach 1212, Hoffeld	Wohnhaus	kantonal
KO 076	256S	418S	Hinterarnig 256, Wald	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 077	898M	884M	Bild 898, Hoffeld	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 078	75/76B	361B	Dorfstrasse 54, Brunnadern	Bauernhaus Unterwas- ser	lokal
KO 079	476/477M	628/629M	Ebnetstrasse 5/7, Brunnadern	Doppelwohnhaus	lokal
KO 082	83/84B	537B	Haselackerstrasse 6a, Brunnadern	Bauernhaus Haselacker	lokal
KO 085	753M	1243M	Oberdickenstrasse 11, Dicken	Uelligerhaus	kantonal
KO 086	759M	1023M	Oberdickenstrasse 17, Dicken	Wohnhaus	kantonal
KO 088	743M	1027M	St. Peterzellerstrasse 8, Dicken	Wohnhaus	lokal
KO 089	174M	274M	Dieselbach 174, Nassen	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 091	974/975M	818M	Bächli 974, Ebersol	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 093	1020/1021M	733M	Vortöbeli 1020, Ebersol	Haus Falk	kantonal
KO 094	385M	136M	Egelten 385, Mogelsberg	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 096	674M	1106M	Oberenzenberg 674, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 099	539M	1298M	Breiten 539, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 100	541M	1299M	Breiten 541, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 101	520M	780M	Furt 520, Brunnadern	Haus Näf	national
KO 102	526M	782M	Furt 526, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 104	529M	785M	Furtstrasse 93, Brunnadern	Unteres Türmlihaus	national
KO 105	535/536M	788M	Furtstrasse 95, Brunnadern	Oberes Türmlihaus	national

KO 106	231B	95B	Hofstettenstrasse 8, Brunnadern	Alter Hirschen, Türmli- haus Furth	kantonal
KO 109	367B	146B	Hinteregg 367, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 110	137S	223S	Höchi 137, Wald	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 111	189S	363S	Hönenschwil 189, Dicken	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 112	196S	361S	Hönenschwil 196, Dicken	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 113	198S	369S	Hönenschwil 198, Dicken	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 114	199S	358S	Hönenschwil 199, Dicken	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 116	237/238M	402/401M	Hof 237/238, Nassen	Doppelwohnhaus	lokal
KO 118	1191-1194M	538M	Hoffeldstrasse 31, Hoffeld	bäuerliches Wohn- haus/ Nebenbauten	kantonal
KO 120	1189M	578M	Hoffeldstrasse 34, Hoffeld	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 121	594/597M	1177/1178M	Hofstetten 594/597, St. Peterzell	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 122	604M	1176M	Hofstetten 604, St. Peterzell	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 123	608M	1179M	Hofstetten 608, St. Peterzell	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 124	612M	1159M	Hofstetten 612, St. Peterzell	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 125	617/620M	1175/1174M	Hofstetten 617/620, St. Peterzell	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 126	325/326B	230B	Homburg 325, Brunnadern	Bauernhaus Homburg	lokal
KO 127	1240M	390M	Hueb 1240, Nassen	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 128	844M	1594M	Chubel 844, Hoffeld	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 129	149S	404S	Mietschwendi 149, Dicken	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 134	337/338M	224/225M	Neckerstrasse 1/2 , Nassen	Doppelwohnhaus	lokal

KO 136	310M	222M	Neckerstrasse 3/5 , Nassen	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 142	266B	263B	Niederwil 266, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 143	275B	465B	Niederwil 275, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 144	295B	469B	Oberreitenberg 295, Brunnadern	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 145	304/305B	246B	Oberreitenberg 304, Brunnadern	bäuerliches Wohn- haus/ Stallscheune	lokal
KO 146	292/293B	466B	Oberreitenberg 292, Brunnadern	bäuerliches Wohn- haus/ Stallscheune	lokal
KO 147	705/706M	1098M	Oberschwendi 705, Dicken	bäuerliches Wohn- haus/ Stallscheune	lokal
KO 150	302S	207S	Rüti 302, St. Peterzell	Fabrikantenhaus Rüti	kantonal
KO 151	304S	208S	Rüti 304, St. Peterzell	ehem. Gasthaus Ster- nen	kantonal
KO 156	1277M	445M	Schwendi 1277, Mogelsberg	Doppelwohnhaus	lokal
KO 157	916M	851M	Spitzbad 916, Ebersol	bäuerliches Wohnhaus	kantonal
KO 158	164/165B	80B	Furtstrasse 19, Brunnadern	Vielzweckhaus Taa	kantonal
KO 159	198/199B	168B	Reitenbergstrasse 1, Brunnadern	Bauernhof Büchel	kantonal
KO 161	93S	180S	Bädli 93, St. Peterzell	Bädli	kantonal
KO 164	405S	547S	Oberstofel 405, St. Peterzell	Fabrikantenhaus Ober- stofel	kantonal
KO 165	423S	243S	Oberstofel 423, St. Peterzell	Bauernhaus Oberstofel	lokal
KO 166	471S	288S	Stofel 471, Wald	Fabrikantenhaus	kantonal
KO 168	319B	532B	Unterreitenberg 319, Brunnadern	Bauernhaus	lokal
KO 169	201B	172B	Reitenbergstrasse 25, Brunnadern	Haus Vorstadel	kantonal
KO 170	467S	95S	Bächli 467, Wald	bäuerliches Wohnhaus	lokal

KO 172	488S	110S	Chäserenstrasse 488, Wald	bäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 173	497/498S	107S	Chäserenstrasse 497, Wald	Bauernhof Langwies	lokal
KO 175	534S	136S	Hauptstrasse 40, Wald	Wohnhaus	lokal
KO 177	465/466S	98S/99S	Steg 465/466, Wald	Zwillingshaus	lokal
KO 179	873M	863M	Wisflecken 873, Hoffeld	Wohnhaus	lokal
KO 180	875M	1396M	Wisflecken 875, Hoffeld	Wohnhaus	lokal
KO 181	118/119S	391S	Wisschwand 118, Dicken	Bauernhof Mittel- schwendi	lokal
KO 187	471B	631B	Dorfstrasse 5, Brunnadern	Restaurant Bahnhof	lokal
KO 189	93B	68B	Wasserfluhstrasse 2, Brunnadern	Gasthaus Anker	kantonal
KO 191	995/996M	829M	Ebersolerstrasse 71, Ebersol	Gasthaus Schäfli	lokal
KO 192	1013M	823M	Löffelsbergstrasse 1, Ebersol	ehem. Gasthaus Rössli	lokal
KO 194	65/66M	68M	Dorfstrasse 15, Mogelsberg	Gasthaus Löwen	kantonal
KO 195	35/36M	97/1374M	Dorfstrasse 16/18, Mogelsberg	Gasthaus Rössli	kantonal
KO 196	30/31M	64M	Dorfstrasse 25/27, Mogelsberg	ehem. Gasthaus Krone	lokal
KO 198	305M	1311M	Neckerstrasse 6, Nassen	Gasthaus Traube	lokal
KO 199	178/179B	85B	Furtstrasse 39, Brunnadern	Gasthaus Löwen	kantonal
KO 200	42S	45S	Dorf 20, St. Peterzell	Hotel Schäfle	kantonal
KO 201	77S	68S	Dorf 27, St. Peterzell	Gasthaus Rössli	lokal
KO 202	537/538S	120S	Hauptstrasse 43, Wald	Hotel Krone	kantonal
KO 203	--	108/119M	Aachsäge, Mogelsberg	Aachsägebrücke	kantonal
KO 204	--	108/1394M	Mettlen-Altstig, Mogelsberg	Anzenwilerbrücke	kantonal

KO 205	--	9/10B 633/634M	Unterdorfstrasse, Brunnadern	Tösbrücke	kantonal
KO 206	--	289B	Reitenbergstrasse, Brunnadern	Schleusenanlage Furt	lokal
KO 210	5M	81M	Sonnenbergweg 6, Mogelsberg	Schulhaus Mogelsberg	kantonal
KO 211	557M	1126M	Auboden 557, Mogelsberg	Haushaltungsschule Auboden	kantonal
KO 212	77B	72B	Haselackerstrasse, Brunnadern	Feuerwehrdepot Haselacker	lokal
KO 213	742M	1028M	St. Peterzellerstrasse, Dicken	Spritzenhaus Dicken	lokal
KO 215	--	623M	Hauptstrasse, Necker, Mogelsberg	Schmidliviadukt	kantonal
KO 216	1368M	339M	Moos-Ruer 1368	kleinbäuerliches Wohnhaus	lokal
KO 217	--	526M/602M	Dickenstrasse, Hoffeld	Waldbachviadukt	kantonal

Verzeichnis der Ortsbildschutzgebiete und der Baugruppen

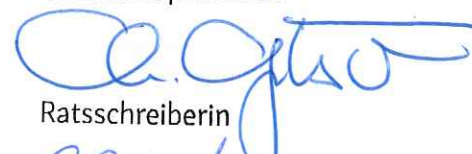
Obj_Nr.	GB-Kreis	Ortsbezeichnung	Schutzkategorie	Einstufung
OS 01a	Brunnadern	Dorf	Ortsbildschutzgebiet OS A	lokal
OS 02	Mogelsberg	Dicken	Ortsbildschutzgebiet OS A	kantonal
OS 03a	Mogelsberg	Hoffeld	Ortsbildschutzgebiet OS A	kantonal
OS 03b	Mogelsberg	Hoffeldstrasse 1-7	Baugruppe BG	kantonal
OS 05a	Mogelsberg	Dorf	Ortsbildschutzgebiet OS A	national
OS 05b	Mogelsberg	Unterdorf	Ortsbildschutzgebiet OS B	national
OS 05c	Mogelsberg	Böschenbach	Ortsbildschutzgebiet OS A	national
OS 06	Mogelsberg	Nassen	Ortsbildschutzgebiet OS A	lokal
OS 07a	Brunnadern	Spreitenbach	Ortsbildschutzgebiet OS A	national
OS 07b	Brunnadern	Furt	Ortsbildschutzgebiet OS B	national
OS 07c	Mogelsberg	Furt, Breiten	Baugruppe BG	national
OS 08	St. Peterzell	Dorf	Ortsbildschutzgebiet OS A	national kantonal

9122 Mogelsberg 10. SEP. 2024

GEMEINDE

NECKERTAL

Gemeindepräsident


Ratsschreiberin
